

Großes Tennis zur Premiere

Qualifikation beim MLP-Cup

Nußloch. (dh) Beim MLP-Cup in Nußloch stand gestern der erste Großkampftag an. Die Qualifikanten packten ihre Schläger aus, zockten eifrig bis in die späten Abendstunden. Und eines lässt sich bereits jetzt festhalten: Egal, wer den Sprung ins Hauptfeld auch schaffen wird, die Etablierten werden es schwer haben. Akademieleiter Rolf Staguhn, der auch bei der fünften Auflage wieder so gut wie kein Match verpassen wird, sieht es ähnlich: „Vom ersten Ballwechsel an haben wir ein sehr hohes Niveau gesehen.“ Dustin Brown (TC Sandhausen) – der Vorjahresfinalist schaute am Sonntag als Tribünengast im Nußlocher Racket Center vorbei – geht sogar noch einen Schritt weiter: „Leichte Gegner wird es bei der fünften Auflage definitiv nicht geben“, prognostiziert der „Rastaman“.

Für ihn beginnt das Turnier frühestens am Dienstag: Brown hat seinen Startplatz im 32er-Hauptfeld schon sicher. Daniel Müller (Grün-Weiss Mannheim) wird ihm dann nicht mehr über den Weg laufen. Er musste sich gestern Moritz Baumann mit 6:3, 2:6 und 4:6 geschlagen ge-



Andre Straka, der künftig für das Ligateam des Racket-Centers Nußloch spielen wird, überstand locker die erste Runde. Foto: vaf

ben. „Das war ein hoch dramatisches Match“, erzählt Staguhn, „mit einem etwas überraschenden Ausgang.“

Aus Sicht der im Racket Center beheimateten Tennisakademie Rhein-Neckar verlief der Premierentag hingegen äußerst erfreulich. Mit Dejan Tomic (6:4, 6:1 gegen Javier Padilla-Jerez) und Thomas Gilner (7:5, 6:4 gegen Clement Reix) meisterten zwei Eigengewächse die erste Hürde. Ebenfalls weiter mit dabei ist Holger Fischer. Das in Schwetzingen beheimatete Ass schaltete Daniel Stoehr deutlich mit 6:4, 6:2 aus. „Er hat wirklich beeindruckend aufgespielt“, lobt Staguhn. Gleiches gilt für Andre Straka. Der Ex-Schwetzingler, der in der kommenden Saison für das Ligateam des Racket Centers servieren wird, schoss den Schweizer Steven Bühler mit 6:2, 6:1 ab.

Weiter geht es in Nußloch heute ab 9 Uhr. Am Abend folgen die acht Qualifikationsendspiele sowie die Auslosung fürs Hauptfeld.